



Drei Jahre erst und doch schon so groß

Am 06.02.2012 hatte der FV der Schifferstadt Roßlau e.V. seinen 3. Geburtstag. Das hätten wir feiern sollen! Grund genug gibt es allemal. Blicken wir zurück, so haben wir mit all unseren Verbündeten so viel in Roßlau bewegt, dass man meinen könnte, es wären mindestens 10 Jahre vergangen: das Roßlauer Heimat- u. Schifferfest haben wir in dieser Zeit drei Mal organisiert und durchgeführt, wir haben den

Stammtisch der Vereine ins Leben gerufen, waren kräftig am Mittag als die Vereinsbroschüre entstand oder unser Roßlauer Monatsblatt das Leben erblickte, der Sport- und Kulturkalender umzusetzen war, Ideen nötig waren zur Refinanzierung des Schifferfestes... Und an Ideen mangelt es uns wirklich nicht: da gibt es den Treue-Button für's Schifferfest oder die BENEFIZ-Veranstaltung in diesem Jahr schon zum 2. Mal, die Kinderbackstube auf dem Adventsmarkt, die Kinderecke auf der Handwerkermesse etc. UND wir setzen unsere besten Ideen zielstrebig um. Auch jetzt mit unserer neuen Mischung

im Vorstand des Vereins, die nicht weniger aktiv sein wird, als die zuvor. An meiner Seite als bestätigte Vereinsvorsitzende habe ich Uwe Kürschner, Andreas Elser, Frank Fritzsche und Lars Dähne. So wünsche ich uns für Roßlau eine weiterhin kreative und aktive Vereinstätigkeit im Sinne unseres Vereinszweckes „Förderung von Kunst, Kultur und Sport.“ und Ihnen allen farbenfrohe



Ostern. *Vielleicht trifft man sich ja zum Ostermarkt auf unserer Burg?* [Christel Heppner]

Der Monat in Lichtblau



Endlich ist Frühling. „Vom Eise befreit sind Strom und Bäche...“ Na, kennen Sie noch alle Zeilen von Goethes Osterspaziergang? Gelernt ist gelernt? Oder? „Die Sonne will alles mit Farbe beleben.“ Und was die nicht schafft übernehmen die Gärtnereien. „Sieh nur, sieh! Wie behend sich die Menge durch die Gärten und Felder zerschlägt.“, sagt Goethe. Aber damals gab es noch keine Baumärkte. Durch die schlagen wir uns heute mit erwachendem Frühling. Apropos „schlagen“. Möchten Sie auch manchmal in den Spiegel schlagen oder auf die Waage einschlagen, gerade jetzt nach dem Winter? Wie gern wäre ich von den überflüssigen Pfunden befreit. Doch da nützt mir des Frühlings holder belebender Blick gar nichts. Hilfe gibt's natürlich im weltweiten Web. Mehr als sieben Millionen Seiten sind da unter dem Stichwort „richtig abnehmen“ aufgelistet. Unglaublich. Trennkost, FDH, Kühlschranksdiät – alles zu haben. Das Fernsehen hilft uns bei der Motivation. Was die Neubauer schafft, das schaffen wir doch auch. Sie wollen keine Punkte zählen? Ich auch nicht. Sport soll wohl helfen :) Öffentlich, ausdauern. Ich mag die Jogger. Wirklich. Da bekomme ich nämlich immer ein schlechtes Gewissen. Und das kann auch Motivation sein. Die hält nur nicht lange. „Kehr dich um von diesen Höhen“ möchte man da schon wieder den ollen Goethe strapazieren. Da helfen meist nur noch kleine Glücksmomente: Schokolade. Und rums, sind sie wieder drauf – die Pfündchen. Warum können die sich nicht wie der Winter „in seiner Schwäche“ in raue Berge zurückziehen? Nein, so einfach hat uns Mutter Natur nicht strukturiert. Egal. Der Frühling ist trotzdem schön. Genießen Sie ihn mit oder ohne Goethe. „Zufrieden jauchzet groß und klein. Hier bin ich Mensch, hier darf ichs sein!“ [Grit Lichtblau]

Kulturkaufhaus Roßlau ... mit Blick nach Draußen

Als am 6. März eingeladen wurde, kamen viele, sehr viele Roßlauer um ihre neue Bibliothek in Augenschein zu nehmen und zu gratulieren. Hatten wir doch recht lange auf die Realisierung warten müssen, hatte es manchen Kampf um den Standort der Touristinfo gegeben. Nun präsentiert sich uns ein helles, freundliches, übersichtliches Haus, welches nur noch von dem Strahlen der Mitarbeiter übertroffen wird. Am Eröffnungstag war es mir einfach zu voll, um mir das Haus näher anzusehen. Das holte ich 2 Tage später nach und ich bin begeistert. Besonders angetan hat es mir die Kinderbibliothek. Da möchte man glatt noch einmal ein Kind sein. Auf dem oberen breiten Podest liegen bunte Kissen, laden ein auf dem Bauch liegend zu schmökern, oder es sich auf den Treppenstufen gemütlich zu machen. Dieses Angebot haben schon am Eröffnungstag viele Kinder wahrgenommen. Der Ludwig-Lipmann Raum in der oberen Etage bietet viel Platz für Lesungen, Vorträge u.v.a.m. In den Regalen, übersichtlich geordnet mit viel Raum dazwischen, stehen für alle Lesefreunde Bücher, die fast alle Wünsche erfüllen (lesetechnisch). Zahlreiche Sitzcken laden zum Verweilen ein. Es gibt Internetarbeitsplätze mit einem schönen Blick ins Grüne. Natürlich gibt es auch wie gewohnt Zeitungen, Zeitschriften, CD's, Filme, Hörbücher und Spiele. Die Touristinfo präsentiert unsere Stadt und Umgebung gleich links vom Eingang. Frau Deinhardt ist besonders stolz auf den großen Fernseher, der dem Kulturkaufhaus – und damit allen Roßlauern – vom Förderverein der Schifferstadt gesponsert wurde. „Der tolle Fernseher, der bei der Buttonaktion des 20. Heimat- und Schifferfestes nicht eingelöst worden war, fand in dem Kulturkaufhaus einen idealen Besitzer. So können bspw. die Kinder beim Bibliothek-Besuch schon mal in eine DVD reinschauen UND – den Fernseher zum Schaufenster gedreht – können Kulturkaufhaus und Vereine für ihre Veranstaltungen 24 Stunden lang in einer Endlosschleife werben. Und vielleicht kann so auch der eine oder andere WERBER gewonnen werden??“, betont Christel Heppner. An dem Tag als ich da war, sah es in der Bibliothek auch ein bisschen wie ein Blumenladen aus. *Dokumente der in Blumen und in Geschenken ausgedrückten Freude der Bevölkerung und Vereine über die Eröffnung unserer Stadtbibliothek im Herzen der Stadt.* Lesen Sie mal wieder! Ich wünsche ihnen ein schönes Osterfest! [Ihre B. Rauchfuß]



Termine des Monats

31.03. Ostermarkt
10-16 Uhr | Roßlauer Wasserburg



31.03. Handball – Verbandsliga Süd
16-17.30 Uhr | Elbe-Rosell-Halle

01.04. „Roßlau sucht den besten Witzeerzähler“
18.30 Uhr | Gasthaus „Am Wasserturm“

04.04. Ostertanz mit DJ S. Kunze
14 Uhr | VS 92 – Goethe-Schule

05.04. 1. Verkehrsinfo-Schulung
13.30 Uhr | VS 92 – Goethe-Schule

05.04. Krause Band
19.00 Uhr | Gasthaus „Am Wasserturm“

12.04. 2. Verkehrsinfo-Schulung
13.30 Uhr | VS 92 – Goethe-Schule

13.04. Kaffeeeklatsch
14 Uhr | VS 92 – Goethe-Schule

15.04. Handball – S-A-Liga Frauen
14-15.30 Uhr | Elbe-Rosell-Halle

16.04. Frühjahrsmodenschau
14 Uhr | VS 92 – Goethe-Schule

20.04. Blutspendeaktion
17-20 Uhr | Feuerwache Roßlau

21.04. Eröffnung Freiluftsaison
TC Blau-Weiß Roßlau e.V.

22.04. Handball – 3. Liga Männer Ost
17-18.30 Uhr | Elbe-Rosell-Halle

27.04. Kaffeeeklatsch
14 Uhr | VS 92 – Goethe-Schule

28.04. Gartenmarkt
10-17 Uhr | Stadtpark Dessau

29.04. Handball – Verbandsliga Süd
15-16.30 Uhr | Elbe-Rosell-Halle

Weitere Termine unter:
www.fv-schifferstadt-rosslau.de

Auf 12. Handwerkermesse 15. Sanierungspreis überreicht ... 16. Sanierungspreis neu ausgeschrieben

Seit 1997 hinterlässt in Roßlau dieser öffentlich ausgeschriebene Wettbewerb überall im Stadtbild sichtbare Spuren. Davon zeugen viele Fassadenanstriche, erneuerte Fenster und Türen oder neue Dacheindeckungen. All diese kleinen und großen Sanierungsmaßnahmen sind der Initiative und dem Engagement vieler Hauseigentümer zu verdanken und finden seit über 15 Jahren eine Wertschätzung und Würdigung durch den jährlich stattfindenden Wettbewerb zum Sanierungspreis, eine gemeinsame Initiative der Volksbank Dessau-Anhalt eG und des Ortschaftsrates Roßlau. Preisträger des Sanierungspreises 2011 war das Gebäude der Mühlenstraße 49a (Amtsmühle Roßlau GmbH). Mit der Sanierung der ehemaligen Villa und Umnutzung zu altengerechten Wohnungen wurde nach



jahrelangem großem Engagement der Bauherrin ein weiteres bedeutendes Gebäude des Komplexes der Amtsmühle zur Nutzung übergeben und das historische Ensemble weiter vervollkommen. Anerkennungen erhielten die Gebäude der Elbstraße 22 (Andrea und Mario Kramp) und Am Schlossgarten 31 (Siarhei Eivazau). Der offizielle Auftakt zur 16. Preisträgerermittlung erfolgte ebenfalls bei der 12. Roßlauer Handwerkermesse. Alle Bürgerinnen und

Bürger können dazu bis zum 30. September 2012 ihre Vorschläge mit einer kurzen Begründung im Roßlauer Rathaus beim Amt für Gebietsangelegenheiten und Ortschaften einreichen. Auch beim diesjährigen Wettbewerb geht es vor allem darum, solche Objekte als preiswürdig vorzuschlagen, bei denen bei der Sanierung behutsam mit der vorhandenen Bausubstanz umgegangen und auf die Besonderheiten, die Materialien und die Formensprache des Hauses Rücksicht genommen wurde. [Ortschaftsrat / Volksbank]

...weil wir hier zu Hause sind!

Dessauer Wohnungsbau-gesellschaft mbH
Ferdinand-v.-Schill-Str. 8
06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 8999-0

Clara-Zetkin-Str. 21b
3-Raum [EG] | Roßlau Biehte
Küche & Bad mit Fenster
inkl. Hauswertservice,
• Wohnfl.: 58,70 m²
• NKW: 275,00 €

DWG
www.dwg-wohnen.de

HZ Holzverarbeitings GmbH
Tornauer Weg 23
06862 Dessau-Roßlau OT Roßlau

Telefon 034901 82917
Funk 0177 8334829

Carports | Treppen | Trockenbau

Bärenstarkes Angebot für alle Wohneigentümer

Modernisierungs-Darlehen

ohne Grundbucheintrag
keine Notarkosten
keine Bearbeitungsgebühr

Sparkasse Dessau

Auto-Service-Center Roßlau GmbH
Peugeot Service Vertragspartner mit Vermittlungsrecht

BESTE AUSSICHTEN

MIT DEM FRÜHJAHRSCHECK

19,99 €

BEI UNS.

Magdeburger Straße 15a
06862 Dessau-Roßlau

Tel.: 034901 82739

Amtsmühle Roßlau GmbH
KATHIN KLOSS & SÖHNE

Seniorenresidenz Betreutes Wohnen mit hauseigenem Pflegepersonal
Gaststätte zur Amtsmühle Gesellschaftsräume „Amtsgericht“
Pension

Telefon: 034901 66648 und 52789 • Fax: 034901 87556
Mühlenstraße 47-49a • 06862 Dessau-Roßlau (OT Roßlau)
katrin.kloss@amtsmuehle-rosslau.de

Anhaltiner Pool- & Wellness-Center
 Wehring-Pool **Zieko** vormals Broder

www.deinpool.de
 Pools, Teiche,
 Whirlpools, Saunen,
 aus **Zieko**

034903 62619



Anhaltiner Pool- & Wellness-Center
 Wehring-Pool **Zieko** vormals Broder

SNNEN APOTHEKE

Axl Holzgräbe

Magdeburger Str. 16
 06862 Dessau-Roßlau

Tel.: 034901 516-0
Fax: 034901 516-16

www.apotheke-rosslau.de
 info@apotheke-rosslau.de

NEU
 im Sortiment:
Orthomol mental
 wir beraten Sie gern!

Roßlauer Schiffswerft RSW



Werftstraße 4
06862 Dessau-Roßlau
Telefon (034901) 94-0
www.rsw-stahlbau.de
mail@rsw-stahlbau.de

- Schiffs- und Sektionsbau
- Schiffsreparaturen
- Kranbau
- Stahlwasserbau
- Stahl- und Stahlbrückenbau
- Maschinen- und Anlagenbau

WTZ Roßlau

Von der Idee ...

- > Motorentechnik
- > Energiesysteme
- > Forschung und Entwicklung
- > Tests, Schadensgutachten
- > Dienstleistungen

... bis zur Anwendungsreife.

WTZ Roßlau gGmbH
 Mühlenreihe 2A
 06862 Dessau-Roßlau

Tel. 034901 883-0
 Fax: 034901 883-120
 E-Mail: info@wtz.de

Ansprechpartner:
 Günther Gern
 Geschäftsführer

Wohnungsgenossenschaft eG



Mitschurinstr. 38 · 06862 Roßlau · Tel. (034901) 8 32 30 · Fax (034901) 6 66 51
rosslauer-wg@t-online.de

Eine geliehene Oma ...



Steffi Ingwers ist eine Leih-Oma, obwohl sie eigentlich so gar nicht dem Bild einer Oma entspricht. 52 Jahre ist sie jung, berufstätig und Mutter von zwei erwachsenen Kindern. Als die aus dem Haus waren wurde es ruhig, zu ruhig. Und so meldete sich Steffi Ingwers beim Shia OLDI Projekt an. OLDI steht für „Oma-Opa-Leih-Dienst“. Das heißt, hier werden rüstige und aktive Senioren mit jungen Familien zusammengeführt. Die Leih-Omas oder -Opas betreuen die Kinder stundenweise, holen sie mal vom Kindergarten oder vom Hort ab, spielen mit ihnen, wenn Mutti und Vati nicht können. Der Service kann von den Familien ein bis zwei Mal pro Woche in Anspruch genommen werden. Acht Leih-Omas bzw. -Opas gibt es momentan in Dessau-Roßlau, sagt Monika Bethke, die das Projekt beim Verein Shia betreut. Fast alle sind vermittelt, zudem stehen 13 Familien auf ihrer Warteliste. Es werden also noch mehr Leih-Omas und -Opas oder auch Paare gesucht. Doch auch junge Familien könnten sich jederzeit an das Familienzentrum Shia in der Wörlitzer Straße in Dessau wenden. Familie Fichtner hat mit Steffi Ingwers ihre perfekte Leih-Oma gefunden. Die Chemie habe von Anfang an gestimmt. Vielleicht auch weil beide Familien in Streetz wohnen. So sind die Wege kurz und die drei Mädchen von Renate und Thomas Fichtner freuen sich jedes Mal wenn „Oma Ingwers“ kommt, zum Spielen, Hausaufgaben machen, Stricken oder Malen. Da Renate und Thomas Fichtner als Musiker am Anhaltischen Theater Dessau arbeiten, sind sie oft an den Abenden und am Wochenende nicht zu Hause. Gute Planung ist besonders wichtig. Die Betreuung der 4-12jährigen Kinder ist kostenlos, doch fast bei jedem Besuch steht für Steffi Ingwers eine kleine Überraschung bereit. Die 52jährige ist Leih-Oma mit Leidenschaft und will auch andere ermutigen sich einer solchen Herausforderung zu stellen. Schließlich halten Kinder jung und die Kinder können natürlich viel von den „Oldis“ lernen.

[Wer Interesse hat als Leih -Oma oder -Opa oder als Paar jungen Familien zu helfen, kann sich an das Familienzentrum Dessau Shia e.V. in der Wörlitzer Straße 69 wenden. Tel.: 0340 / 8826062 plus AB; Internet: www.shia-dessau.de; E-Mail: info@shia-dessau.de; Bild: Renate Fichtner (links) und Steffi Ingwer bei der Terminabstimmung]

Germania 08 Roßlau hat eine neue Führungsspitze



Gerd Möbius wurde zum neuen Vereinsvorsitzenden gewählt. Der 41jährige ist ein „alter Germane“. Von 1975 bis 2006 war er aktiver Spieler, trainierte dann bis 2011 den Nachwuchs und im Männerbereich. Bis zu seiner Wahl als Vereinschef war er Abteilungsleiter Fußball bei Germania. „Mein Roßlau“, sprach mit Gerd Möbius über die schönste Nebensache der Welt: **Seit Februar stehen Sie an der Spitze von Germania Roßlau, was sind die vordringlichsten Aufgaben die Sie jetzt anpacken werden? ... Gerd Möbius:** Die Aufgaben des neuen Vorstandes sind fachlich unterteilt und jeder muss sich auf seinem Gebiet erst einmal einarbeiten. Nach jahrelangen personellen Engpässen im Vorstand sind jetzt die zehn Vorstandsämter besetzt, was sich für Germania positiv auswirken wird. Ziel ist es, Germania langfristig sportlich, wirtschaftlich und gesellschaftlich zu etablieren. Die Abteilungen sollen im Vereinsleben mehr integriert werden. Im Elbesportpark werden wir in der Sommerpause unsere Terrasse neu gestalten und für unseren Hauptplatz wird eine neue Beregnungsanlage installiert. **Wie sehen die fußballerischen Ziele für die erste Herrenmannschaft aus? ... Gerd Möbius:** In der laufenden Saison wollen wir die Abstiegszone so schnell wie möglich verlassen. Unsere junge Mannschaft wird sich weiter entwickeln und soll im Sommer gezielt verstärkt werden. Die sportliche Zukunft sehe ich also sehr positiv. **Ihr Vorgänger hat mehrfach beklagt, dass gute Spieler oftmals nicht in Roßlau gehalten werden können, weil sie in anderen Vereinen mehr geboten bekommen. Kann Germania diese Entwicklung stoppen? ... Gerd Möbius:** In den vergangenen 5 Jahren haben uns über 30 Spieler verlassen, was nicht immer einen finanziellen Hintergrund hatte. Die erste Mannschaft hatte lange Zeit keinen Mannschaftsleiter, keinen Co-Trainer und sportliche Leitung. So fehlte die Bindung zwischen Vorstand und Mannschaft. Wir haben diese Probleme gelöst und ein positives Umfeld geschaffen. Die Spieler sollen sich bei uns wohlfühlen und Spaß an ihrem Hobby haben. Nach Gesprächen mit unseren Spielern bin ich optimistisch, dass sie bei Germania bleiben. Den zwei Verstärkungen zur Winterpause werden weitere Spieler, die sportlich und menschlich zu Germania passen, folgen. **Der Verein hat eine sehr gute Nachwuchsarbeit, was fehlt sind Nachwuchstrainer, ist das ein Problem? ... Gerd Möbius:** Die Nachwuchsarbeit ist eine der Hauptaufgaben des Vereins. Der neue Nachwuchsleiter Heiko Buchmann plant schon jetzt die neue Saison. Es soll bei Germania wieder eine A-Jugend geben. Dann haben wir zehn Nachwuchsmannschaften, die betreut werden müssen. Zwei neue Trainer haben für die nächste Saison schon fest zugesagt, weitere sollen folgen. **Fußball bestimmt einen wesentlichen Teil Ihrer Freizeit. Was machen Sie, wenn es mal nicht um das runde Leder geht? ... Gerd Möbius:** Meine Leidenschaft gehört seit 37 Jahren dem Fußball und Germania, dabei werde ich von meiner Familie sehr unterstützt. Die Familienzeit mit Frau, Tochter und Hund bewahre ich mir trotz allem. Aber auch Unternehmungen mit Freunden sind mir wichtig. Danke für das Gespräch. [Redakteur: Grit Lichtblau]

Häusliche Krankenpflege, Seniorenbetreuung sowie hauswirtschaftliche Dienste



Swetlana Dießner

Hauptstraße 128 (Ruf) 24 h 0172 3132734
 (Betreutes Wohnen)

06862 Dessau-Roßlau Büro 034901 95157

24 h – Pflege & Betreuung, mediz. Versorgung

- nach Krankenhausaufenthalt
- Verhinderungspflege
- **Intensivpflege** zu Hause und in WG
- Urlaubspflege
- **betreuender Pflegedienst in Senioren WG's** (Südstraße 10 und 43 sowie Luchstr. 18)

Über den Wolken ...



Frei sein, einfach mal loslassen ... Wer wünscht sich das nicht? Kann man mit dem entsprechenden Willen selbst gegen die Erdanziehungskraft ankommen? Dank der Physik nicht so einfach. Doch wie kommt man über die Wolken? Ich wollte schon lange diese „Freiheit“ spüren und wünschte mir seit Jahren einen Tandemsprung. Manchmal sollten auch Eltern loslassen und sich nicht immer sorgen – einfach auch mal einen ausgefallenen Traum zulassen! Um so verblüffter war ich, als dieser in den Winterferien in Erfüllung gehen sollte. Ich staunte nicht schlecht, als der Pilot mitten auf der Piste plötzlich vor MIR stand und MICH einfach ansprach: „Na Fee, heben wir heute zusammen ab?“ Die Überraschung war gelungen. Zwanzig Minuten später am Startplatz in ca. 2.000 m Höhe stieg mein Adrenalin sekundlich. Schmetterlinge im Bauch können auch noch ganz andere Ursachen haben! Diese kleinen „Strippen“ – bunt wie sie alle waren – sollten den überwältigend großen Schirm samt Leo den Piloten und mich tragen? Nun musste ich Vertrauen haben! Nein, Angst hatte ich nicht. Schließlich hatte ich dem Leo schon oft bei seinen Flügen zugeschaut.

Aber so kann sich eine Situation drehen... Fordern wir Jugendlichen nicht immer, dass man uns vertraut. Uns ETWAS zutraut. Ist es dann soweit, müssen wir manchmal schlucken – Augen zu und durch. Wir haben es ja so gewollt. Es ist nicht so einfach Jemandem zu vertrauen, aber um so schöner, wenn man es kann.

UND – ihr glaubt nicht, wie es da oben ist:

Atemberaubend schön, still, einmalig und unvergesslich.

[Eure Fee]

Spielmannszug Blau-Weiß Roßlau e.V.

Spielleute stellen Weichen für die Zukunft

Ein positives Resümee des vergangenen Jahres konnte Maik Thiemrodt, Vorsitzender des Spielmannszuges BLAU-WEISS Roßlau e.V., auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Vereins ziehen. In seinem Bericht dankte der Vorsitzende allen Mitgliedern, Eltern und Förderern des Vereins für ihre tatkräftige Unterstützung im Jahr 2011. Bei 38 Auftritten in Sachsen-Anhalt und Brandenburg zeigten die Musiker ihr Können. Höhepunkte hierbei waren Auftritte bei den Musikfesten in Halle und in Lindau, der Sachsen-Anhalt-Tag in Gardelegen sowie die Auftritte zum 20. Heimat- und Schifferfest in Roßlau. Auch das Jahr 2012 bietet bereits zahlreiche Highlights. Am 31. Mai werden die Spielleute ein gemeinsames Konzert mit dem Landespolizeiorchester Sachsen-Anhalt zur 825-Jahrfeier Coswigs durchführen und sind auch bei der 850-Jahrfeier Akens sowie bei vielen Auftritten in Roßlau und Umgebung dabei. Natürlich werden die Spielleute auch beim Sachsen-Anhalt-Tag in Dessau aktiv in Erscheinung treten. Der Vorsitzende dankte seinen Vorstandskollegen für ihre Mitarbeit und verabschiedete den bisherigen Geschäftsführer Andreas Kanski aus dem Vorstand. Er konnte sich aus beruflichen Gründen nicht zur Wiederwahl stellen.



Auf der Mitgliederversammlung wählten die Mitglieder turnusgemäß einen neuen Vorstand. Maik Thiemrodt wurde einstimmig als Vereinsvorsitzender im Amt bestätigt. Neuer Vorstand für

eine 3-jährige Amtszeit: Wilfried Krahn, Birgit Krahn (Schatzmeisterin), Maik Thiemrodt (Vorsitzender), Steffi Wolter (Jugendwart) und Markus Pannicke (stellvertretender Schatzmeister) ... v.l.n.r. ...

[Maik Thiemrodt, Tel.: 0171-4404997]
 Vollständiger Bericht, Informationen, Termine und viele Fotos vom Spielmannszug auf der Internetseite des Vereins: www.spielmannszug-rosslau.de

Wirtschaftskreis Roßlau e.V.

74 Mitglieder arbeiten in den folgenden Fachgruppen: • Gastronomie und Handel • Handwerk • Vereine • Wirtschaft und Freie Berufe.

Informieren Sie sich über unsere Arbeit:

Anschrift: Mühlenreihe 2a
 06862 Dessau-Roßlau
Tel.: 034901 8830

Ansprechpartner: Hans-Joachim Mau
Tel.: 0175 8309371

info@wirtschaftskreis-rosslau.de

www.wirtschaftskreis-rosslau

Initiator des Projektes Schule – Wirtschaft

Mehr Leistung - weniger Geld
 Testen Sie uns!

fachgeprüft & preiswert

Frank Zimmermann
Bestattungshaus Wenn Ihnen Qualität & Würde am Wichtigsten sind.
 Roßlau, Lukoer Str. 2 **Tel. 03 49 01 / 6 67 27**
 Zerbst, Jeversche Str.32 **Tel. 0 39 23 / 7 71 32**
Internet: www.zimmermann-bestattungshaus.de
E-Mail: frank_zimmermann@t-online.de

24h erreichbar

Bitte ausschneiden und in Ihrem Familienbuch aufbewahren!

Heute: **Feuerschiff „Elbe 1“**
Dem aufmerksamen Leser wird nicht entgangen sein, dass wir uns letztes in dieser Kolumne elbabwärts gewandt haben. Nachdem beim 20. Heimat- und Schifferfest die Quellregion der Elbe als Gastregion ausgewählt wurde, beabsichtigen wir, uns in diesem Jahr der Mündung zuzuwenden.



Namen hatten und nur nach der Position benannt wurden, ist die „Bürgermeister O'Swald II“, das Objekt unserer heutigen Betrachtung. Am 27. Oktober 1936 kenterte und sank das Vorgängerschiff „Bürgermeister O'Swald I“ in einem schweren Orkan nach einem Bruch der Ankerkette. Alle 15 Besatzungsmitglieder fanden den Seemanns Tod. Das Schiff versank im Mahlsand und konnte nie geborgen werden. Danach versah die Norderney I den Dienst auf Elbe I. 1948 wurde dann die „Bürgermeister O'Swald II“ in Dienst gestellt. Das auf der Meyer-Werft in Papenburg erbaute größte Feuerschiff der Welt, das ohne den Bugspriet 49 m lang ist, hat eine Breite von 9,55 m und eine Seitenhöhe von 6,05 m. Der Tiefgang beträgt 4,72 m und die Wasserverdrängung 1000 t. Das Leuchtfeuer befindet sich in 15 m Höhe und war bis zu 23 sm weit zu sehen. Bei Nebel warnte zusätzlich ein Schall-Sender mit der akustischen Kennung kurz-kurz-lang-kurz-kurz. Zunächst versahen 27 Seeleute ihren Dienst (davon jeweils 9 im Freitörn an Land), zuletzt bis zur Außerdienststellung 1988 12 Mann, die alle 14 Tage abgelöst wurden. Viele Kapitäne nahmen die Ansteuerung Elbe 1 allzu wörtlich. So hält die „Bürgermeister O'Swald II“ den traurigen Rekord von über 50 Kollisionen. Heute liegt das Feuerschiff als Museumsschiff im Hafen von Cuxhaven, ist jedoch vollständig seetüchtig. In der Betreuung vom gleichnamigen Förderverein unternimmt das Schiff Museumstörns und Tagesfahrten und ist auf maritimen Festen an der Elbe und der gesamten Nordseeküste ein sehr gern gesehener Gast. [Klaus Tonndorf; Foto: Hans Friedrich >>> Feuerschiff „Elbe 1“ am Liegeplatz in Cuxhaven]

Auch Roßlau ist Anhalt

800 Jahre Sachsen-Anhalt
800 Jahre regionale Spezialitäten

Droschkenkutschersuppe

Zutaten für 4 Portionen

- 500 g Rindfleisch, durchwachsen
- 1 Bund Suppengrün
- 1/2 EL Salz
- 4 Kartoffel(n)
- 4 EL Reis, gebrühter
- 1/2 Bund Petersilie

Zubereitung:

Das Rindfleisch wird in kaltem Salzwasser angesetzt und weich gekocht. Danach das geputzte und in Würfel geschnittene Gemüse und die Kartoffeln zugeben. Wenn dieses halbweich ist, den Reis zugeben. Petersilie hacken. Überstreuen.



Bevor es ganz still wird am stillen Örtchen



Seit 2003 hat Roßlau in der Uhlandstraße gegenüber der Sparkasse ein Toilettenhäuschen, errichtet als Geschenk vom Handwerkerstammtisch an die Roßlauer Bürger für insgesamt 50.000,00 €. Nach Angaben des Tiefbauamtes der Stadt Dessau-Roßlau wird das Haus jedoch immer wieder mutwillig zerstört. Die Vandalen haben die Toilettenbecken verstopft, Deckenstrahler zerstört, den Geldbehälter an der Eingangstür mit einer Axt zertrümmert, Flaschen zerschlagen. Die Reihe ließe sich fortsetzen. Allein im vergangenen Jahr musste die Stadt mehr als 8100 Euro für Reparaturen und Reinigung ausgeben. Dem stehen jedoch nur etwa 760 Euro Einnahmen gegenüber. Ein Zustand, der aus Sicht der Stadt nicht mehr tragbar ist. Dem Roßlauer Toilettenhäuschen droht die Schließung.

Einziger Ausweg: Die Randalierer werden gefasst und können zur Rechenschaft gezogen werden. Was dazu gebraucht wird sind lediglich aufmerksame Bürger die mithelfen, solch sinnlose Zerstörungswut aufzuhalten. Der Ortschaftsrat Roßlau ruft alle Roßlauer dazu auf. [Grit Lichtblau]

Kennen Sie Ihre Heimatstadt Roßlau?



Richtige Lösung der März-Ausgabe: **Marktplatz.** Über den anhaltischen Bären gäbe es viel zu erzählen... Er geht zurück auf einen der drei großen Herrscher des deutschen Mittelalters, Albrecht der Bär (um 1100-1170). Er war ein mächtiger Herrscher, konnte sich trotz mancher Niederlagen immer wieder durchsetzen und muss wohl stark wie ein Bär gewesen sein. Und viele Städte des askanischen Herrschaftsbereiches bzw. die wie Berlin den Askaniern ihre Gründung verdanken, tragen Bären in ihren Wappen. In Anhalt sind es 9 Städte (Güntersberge, Hoym, Sandersleben, Güsten, Gröbzig, Radegast, Raguhn, Roßlau und Zerst). Der berühmteste anhaltische Bär ziert die Fahne über dem Roten Rathaus in Berlin. Selbst der Name der Bundeshauptstadt geht auf den Wappenbären zurück. Der Bär auf dem Roßlauer Marktplatz geht auf das Roßlauer Wappen zurück. Er wurde von der Tochter des Kasseler Architekten und Stadtplaners Ulrich Plassmann gestaltet. Dazu gibt es die Geschichte des Wappens, die zur Wiedereinweihung des Marktplatzes aufgeführt wurde. Ist sie nicht bekannt? Längst ist er beliebtes Fotomodell für Roßlauer und ihre Gäste, und auf dem Sockel davor hat der Bürgermeister schon mehrere Reden gehalten, die kämpferischste wohl vor der gemeinsamen Busfahrt zum Kreistag nach Zerst, um gegen die Schließung unseres Krankenhauses zu protestieren. Da war bärisch viel los. (Klemens Koschig)

Gewinner dieser Runde: Ursula Häfner (aus Roßlau). Herzlichen Glückwunsch zum Gewinn (zwei Rauchmelder) – gesponsert von der Freiwilligen Feuerwehr Roßlau! Es gab sehr viele Zuschriften. Und viele waren liebevoll gestaltet oder mit kurzen Botschaften an das Redaktionsteam versehen. DANKE dafür! Ob das aber am gewählten Motiv oder eher am Preis lag? Oder steigt einfach die Resonanz auf unsere Zeitung? Das wäre für uns der schönste Grund.

Wo findet man dieses im Bild eingefangene Roßlauer Detail? Schreiben Sie an „mein-Roßlau“. **Einsendeschluss ist der 13.04.2012.** Unter allen richtigen Einsendungen wird unter Ausschluss des Rechtsweges ein Gewinner ermittelt. **Preis in dieser Runde:** Ein Gutschein in Höhe von 30,00 € von der Gärtnerei GEBELER - Ihrem Blumenfachgeschäft in der Berliner Straße 45 in Roßlau. Der Gewinner wird informiert (vergessen Sie also bitte Ihre Kontaktdaten nicht) und in der Mai-Ausgabe veröffentlicht.



Trainingslager in der Partnerstadt ...



... ein voller Erfolg!

In Vorbereitung auf die Rückrunde der Landesklassen-Fußballer weilten die Fußballer der SV Germania 08 Roßlau vom 9. bis 12. Februar

zu einem Trainingslager in der tschechischen Partnerstadt Roudnice nad Labem. Im Sportzentrum „Pod Lipou“ (unter der Linde) wurden insgesamt 7 Trainingseinheiten absolviert. Ein Besuch im nahen Hallenbad und ein Ausflug nach Prag ergänzten das Programm. Die 18 Teilnehmer lobten die Unterkunft, die Betreuung durch die Mitarbeiter des Sportzentrums und die guten Trainingsbedingungen. Die Roßlauer sind sich sicher, dass in naher Zukunft weitere Fahrten nach Roudnice, auch mit Kinder- und Jugendmannschaften folgen werden. Die Roßlauer Landesliga-Elf will in der Rückrunde den in Tschechien gewonnenen Schwung mitnehmen und die angestrebten Punkte einfahren. [SV Germania 08 Roßlau]

Ihre Fahrschule

DETLEF SPECHT

Wir sind für Sie da:

06862 Dessau-Roßlau
Burgwallstraße 40
Tel.: 034901 83310
Mobil: 0172 7101989

Öffnungszeiten:
Di + Do 17-19.30 Uhr

Highlights:



Regelmäßig
Ferienkurse

Behinderten-
Ausbildung

Das DICKE Osterei



NEU
bei UNS
EXO 500

- aufpumpbare Wangenpolster
- EXTRA großes Pinlock Innenspiegel
- integrierte Sonnenblende
- verschiedene Dekore

ab 229,90 €



Dieter's Motorrad Shop
Dessauer Straße 16
06862 Dessau-Roßlau
Tel.: 034901 82546

- Sanitätshaus
- Orthopädie
- Reha

BEEG GmbH

3x in Dessau.
Seit 2011 auch
in Roßlau
für Sie da.

Hauptstraße 17
06862 Roßlau
Tel.: 034901 596220
www.sanitaetshaus-beeg.de
info@sanitaetshaus-beeg.de

Beerdigungsinstitut
PETER KOSSACK
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführung im In- und Ausland
Bestattungs-Vorsorge-Regelungen
Auf Wunsch Hausbesuch
Erledigung der Formalitäten
Eigener Aufbahrungsraum
Wir stehen Ihnen helfend zur Seite.
Tag und Nacht dienstbereit,
auch an Sonn- und Feiertagen.
Tel. 034901 8950
Berliner Straße 44
06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034903 62996
Wittenberger Straße 53
06869 Coswig (Anhalt)
www.kossackbestattungen.de | kossack.buero@gmx.de

Aktives Energiesparen macht mich und die Umwelt einfach noch viel glücklicher.
Jetzt **Energiespar-Komplettsset** im Wert von 30,- € sichern!
Besuchen Sie uns im Stadtwerke-Büro Roßlau, Hauptstraße 140 (Di & Do: 10.00 - 18.00 Uhr).
kostenfreie Servicenummer: 0800 899 1500 • Web: www.dvv-dessau.de
STADTWERKE DESSAU

adidas
EVIL EYE HALFRIM PRO
SEE BETTER. BE BETTER
NEU!
adidas Sportbrillen Kollektion
ZEIT FÜR IHRE AUGEN
LEUPOLD OPTIK
Roßlau, Hauptstraße 8 • Coswig, Friederikenstraße 13

Aus dem Ortschaftsrat Roßlau

Mittlerweile fand am 08. März 2012 die zweite Sitzung des Ortschaftsrates in diesem Jahr statt. Ein wesentlicher Tagesordnungspunkt der Sitzung war der Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 61 „Altenpflegeheim an der Feldstraße“, über den in der Stadtratssitzung am 14. März 2012 auch befunden worden ist. Die Umorientierung des Saarländischen Schwesterverbandes auf das Areal der Feldstraße fand nicht unbedingt den Zuspruch aller Ortschaftsräte, aber, um die Investition in unserer Stadt endlich auf den Weg zu bringen, stimmten die Ortschaftsräte mehrheitlich o. g. Beschlussvorschlag zu. In der Sitzung wurde nochmals über den Entwurf Jugendhilfeplan, Teilplan Jugendarbeit mit dem Resultat diskutiert, dass die Hinweise/ Kritiken etc. der Ortschaftsräte vom zuständigen Amt in den Plan mit eingearbeitet werden sollen, bevor dieser den politischen Gremien vorgelegt wird. Ein weiterer Beschluss in der Sitzung war die Satzung über die Wasserwehr der Stadt Dessau-Roßlau (Wasserwehrsatzung). Die Wasserwehr ist eine ständige Einrichtung von freiwilligen Kräften zur Abwendung von Wassergefahren durch Hochwasser und Eisgang und ist dem Amt für Brand- und Katastrophenschutz und Rettungsdienst unterstellt. Das Jahrhunderthochwasser 2002 ist den meisten noch deutlich in Erinnerung, so dass man den Einsatz einer Wasserwehr nicht hoch genug anrechnen kann. [Ortschaftsrätin: Silvia Koschig]

Wir gratulieren

Mitgliedern des FV der Schifferstadt Roßlau zum Geburtstag: Hans-Georg Strauß (27.03.); Gunter Wolf (11.04.); Iris Heinze (15.04.); Dirk Nitze (15.04.); Christoph Kauert (18.04.); Nadine Münchow (20.04.)

Impressum

Herausgeber: Förderverein der Schifferstadt Roßlau e.V.; Ernst-Dietze-Str. 11; 06862 Dessau-Roßlau; Tel.: 034901 6521-7 FAX: 6521-8; www.fv-schifferstadt-rosslau.de; info@fv-schifferstadt-rosslau.de; **Grafik & Layout:** Christel Heppner (Kontakt wie FV) **Zeitung online:** www.mein-rosslau.de
Inhaltlich verantwortlich: Ist der jeweilige Verfasser der Artikel, Beiträge & Leserbriefe sowie die Werber selbst. Alle Angaben ohne Gewähr. Wenn nicht anders vermerkt, stammen Fotos vom Verfasser des jeweiligen Beitrages.
Kosten für Kleinanzeigen: Anzeigen sind 2 Spalten breit, pro Zeile Text 5,00 €; bei Einbindung eines Farbbildes (mind. 42 x 16 mm) ergibt sich eine Mindesthöhe der Anzeige von 5 Zeilen Text (das Bild selbst ist dann kostenfrei)
Annahme- und Annoncenschluss: ist jeweils der 10. des der Ausgabe vorangehenden Monats (Ausnahme: 01.02.12 für Ausgabe März'12).
Verteilung: möglichst am letzten Freitag des Vormonats
Ihre Meinung ist uns wichtig! Haben Sie etwas über Roßlau zu berichten? Haben Sie interessante Fotos gemacht. Dann senden Sie uns Ihr Material möglichst digital zu. Vielleicht finden Sie Ihren Beitrag schon in einer der nächsten Ausgaben.
Spendenkonto für das Heimat- und Schifferfest: Kontoinhaber: FV der Schifferstadt Roßlau e.V. | Stadtparkasse Dessau (Konto: 30 153 877 BLZ: 800 535 72)



Wat ick noch saren wollte ...

Nu ham mer ja unsre neie Biecherei in Roßloo. So ville Leite uff ehma wärn de Fraun vonne Ausjawe forerscht nich weller zu sähn kriehn. Allet wat Rang un Nam'n horre is dabei jewesn. Alle Zeitungn un ooch det Radio war da un se ham sich fast iwwerschlar'n met ehre Berichte. Awwer da vorne inne linke Ecke is ja nu nach ville Kampf un Streit ooch de Tourist-Informatsjon injezor'n. Warum hatt'n dariwwer keener jeschriem? Wo wollt'n se unse Conny Deinhardt nich iwwerall hinschick'n, an een winzigen Schreibtisch int Owerjeschoss, hint'n unner de Treppe un am liewsten jarniche. Is man jut, det de Ortschaftsräte un de vill'n Vereine nich kleen bei jejähm ham. Wenn man sich de neie Tourist-Info ma so richtig ankiekt, kricht man sehre schnell met, det die Frau, die da arweet'n tut, ehre Arweet ooch met Liewe macht. Ville Roßlooter ham sich ooch orntlich bedankt. Dr Ferderverein Schifferstadt hat sojar een Ferseher schpendiert. All ehre Scheffinn'n un Schefs, die bei de Ereffnung darbei jewes'n sinn, ham sich natierlich ooch in de Arweet von de fleißige Frau jesonnt. Da kenn'n mer vleicht hoff'n, det die se nu einfach ehre Arweet mach'n lass'n un nich noch unneeitje Stolzperschteene in Weech reim'n tun. Det wollt ick noch saren. [Eier Quasslkopp]

Ostermarkt auf der Burg - 31.03.2012

Krokusse, Tulpen, Osterglocken und noch viele andere Pflanzen deuten es an, die neue Burgsaison steht vor der Tür. Traditionell läutet der Burgverein die kommende Open Air Saison mit dem Ostermarkt ein. So werden am Samstag, dem 31. März von 10 bis 16 Uhr die Burgtore weit geöffnet und alle sind zu einem Bummel über die Burg eingeladen. Neben Osterdekorationen, Gärtnereiartikeln und Floristik, bieten auch die Direktvermarkter Ihre frischen Waren an. Damit die Großen in aller Ruhe über den Markt bummeln können, ist auch für Spiel und Spaß für die Kleinen gesorgt, mit dem Strohhaufen zum Toben oder beim Bogen- bzw. Armbrustschießen. Natürlich sorgt der Burgverein mit seinen Partnern für das leibliche Wohl.



Aber auch der Osterhase wird wieder über die Burg hoppeln. Einen besonderen Tipp hat der Burgverein noch für Ostern parat. Wer zu Ostern einen Spaziergang zur Burg unternimmt, kann dort keine Burgbelagerung sondern eine Burgbelebung erleben. Die Freunde der Askania Mittelalter IG werden am Osterwochenende ihre Zelte auf der Burg aufschlagen und einen Einblick in das Lagerleben des 13. Jahrhunderts ermöglichen. [Torsten Vollert]

Auch Roßlau ist Anhalt

Auch die Firma Lippolds Auktionen aus Roßlau hat sich anlässlich des 800-jährigen Anhalt-Jubiläums etwas Besonderes einfallen lassen. Es wurden 4 verschiedene Ansichtskarten gestaltet, welche den Anhaltern die Möglichkeit geben, herzliche Grüße an Freunde, Verwandte und Bekannte zu senden und das Anhalt-Jubiläum in ganz Deutschland und der Welt noch bekannter zu machen. *Eine Karte zeigt Roßlauer Industrie um 1900-1920. Zu dieser Zeit wurden in der Stadt bedeutende Industriegebäude geschaffen und die Roßlauer Wirtschaft stand in ihrer Blüte.*



Eine weitere Karte zeigt das Dessauer Rathaus verbunden mit Festtagsgrüßen, welche von einer JU 52 gezogen werden. Eine im Bestand der Firma Lippold befindliche historische Landkarte aus dem Jahr 1650, ein kolorierter Kupferstich von Matthäus Merian, diente zur Grundlage für zwei weitere Karten. Hier werden einmal durch die Stadtwappen und zum anderen durch die entsprechenden Schlösser, die vier Residenzstädte hervorgehoben.

[Die Ansichtskarten sind erhältlich in den Stadtinformationen Roßlau und Dessau sowie in einschlägigen Papier- und Zeitungsfachgeschäften oder direkt bei der Firma Lippold unter Telefon 034901 8101]

Kleinanzeigen

Schlüsseldienst Peter Hahne Notdienst Roßlau: 034901 85441

Die Ölmühle Roßlau e.V. und die Fraueninitiative laden Sie recht herzlich ein in das Gasthaus „Am Wasserturm“ zur

Modenschau | Am 31.03.2012 | Um 14.30 Uhr
Eintritt: 3,00 € (Für das leibliche Wohl sorgt die Gaststätte.)

Roßlauer Bauelemente

Ihr zuverlässiger Partner für die Herstellung und Montage von

- Wintergärten • Fenster • Türen
- Jalousien • Vordächer • Tore • Markisen

Clara-Zetkin-Straße 32 • 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 66431 • Fax 66432 • www.roba-info.de

Zimmerei Lutz Söber

Meisterbetrieb

Zimmerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Treppen, Carports, Innen- u. Trockenbau

Mühlenstraße 30 | 06862 Dessau-Roßlau

Tel. 034901 86634
Fax 034901 52158
Mobil 01578 6769477
lutzsoesser@t-online.de

Dachdeckermeisterbetrieb S&S Baudienstleistungen

Dachdeckermeister Erik Schulz
Mühlenstraße 40
06862 Dessau-Roßlau

Zimmerei Lausch

Mario Lausch
Karl-Marx-Str. 21
06861 Dessau-Roßlau
OT Rodleben
Tel.: 034901 68605
mobil: 0172 7971097

- Dachstühle
- Carports
- Fachwerkbau
- Wintergärten
- Altbausanierung
- Trockenbau
- Türen
- Tore

HIER könnte **Ihre Werbung** stehen!

Nutzen Sie diesen direkten Draht zum Roßlauer.
Wenden Sie sich an die Redaktion von „meinRoßlau“.

Unterstützen Sie unsere Zeitung.

HANDWERKER unterstützen unsere Zeitung.

Unterstützen Sie unsere HANDWERKER

Lassen Sie sich beraten!

Roßlauer Straße 75
06861 Dessau-Roßlau,
OT Rodleben
Tel.: 034901 5279-0
Fax: 034901 5279-10

info@heydt-dessau-rosslau.de
www.heydt-dessau-rosslau.de

- HEIZUNG
- SANITÄR
- KÄLTETECHNIK
- ERDWÄRMEPUMPEN
- BRUNNENBAU
- SOLARENERGIE
- ALTERNATIVE ENERGIEEN
- TANKREINIGUNG
- AUFZÜGE
- 24 h-NOTDIENST

Wir wünschen schöne Ostern.

20 JAHRE KÜCHEN DESIGN DESSAU

Kochschule
Buchung unter: 0172 / 98 06 214

www.kuechen-design-dessau.de
Johannisstr. 15 | 06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 / 2206502

Ex-Rohr

GALE Rohr- u. Städtereinigungs GmbH

Tag und Nacht

Verstopfungsbeseitigung in Toiletten, Badewannen etc.
Fettabscheidereinigung, Kanalfernsehen

Tel.: 034901 **949912**

Fax: 034901 949915

Hauptstraße 67b
06862 Dessau-Roßlau